

SPONSORED CONTENT ¹

Geballte KMU-Kraft: Das sind die Finalisten für den «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich 2020»

Diese sechs innovativen Firmen sind für den begehrten Unternehmerpreis nominiert, der kommenden Jahr bereits zum siebten Mal verliehen wird: Cosanum, HeiQ Materials, Medipack, Optotune, Toggenburger und Zweifel Pomy-Chips.

erstellt im Auftrag von [Swiss Venture Club](#)



Jan Schibli, Geschäftsführer der Schibli-Gruppe, mit der Trophäe des «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich 2018»: Sein Nachfolger wird am 16. Januar 2020 gekürt. (Bild: Carole Fleischmann)

Dieser Artikel wurde von [NZZ Content Solutions](#) im Auftrag von [Swiss Venture Club](#) erstellt. SVC trägt die redaktionelle Verantwortung für diesen Inhalt. [Hier](#) geht es zu den NZZ-Richtlinien für Branded Content.

Das Unternehmernetzwerk [Swiss Venture Club \(SVC\)](#) vergibt im Zweijahresrhythmus den «[Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich](#)». Die nächste Verleihung findet am 16. Januar 2020 im Hallenstadion statt. Erwartet werden rund 2000 Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Medien und Kultur. Aus gut 100 Firmen der Region hat eine siebzehnköpfige Expertenjury nun sechs Finalisten bestimmt: Die Cosanum AG und die HeiQ Materials AG, beide aus Schlieren, die Medipack AG aus Schaffhausen, die Optotune AG aus Dietikon, die Toggenburger Unternehmungen aus Winterthur sowie die Zweifel Pomy-Chips AG aus Zürich.

Voraussetzung für die Nomination durch die Expertenjury ist eine starke Verankerung in der Region.

Träger und Initiant der sieben regionalen «[Prix SVC](#)»-Verleihungen ist der Swiss Venture Club, ein unabhängiger Verein zur Förderung und Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in der ganzen Schweiz. Auch mit dem Unternehmerpreis «Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich» zeichnet er vorbildliche KMU aus, die durch ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen, ihre Firmenkultur, die Qualität der Mitarbeitenden und des Managements sowie durch einen nachhaltigen Erfolgsausweis überzeugen. Voraussetzung für die Nomination durch die Jury ist zudem eine starke Verankerung in der Region.

Cosanum AG, Schlieren



Bruno Schefer, Geschäftsführer von Cosanum: «Der radikale Kundenfokus spielt bei unserer Arbeit eine zentrale Rolle. Deshalb fragen wir uns jeden Tag, was wir noch besser machen können.» (Bild: Roberto Conciatori)

[Cosanum](#) hat sich in der Schweiz zum marktbestimmenden Gesundheitslogistikerte entwickelt. Die Firma unterstützt ihre Kunden mit innovativen Logistikskonzepten bei der radikalen Reduktion von Prozesskosten und bietet mit 13'000 Artikeln ein grosses Produktportfolio im Bereich Healthcare und persönlicher Schutzausrüstung. Im Logistikzentrum mit rund 12'000 Quadratmetern Lagerfläche, 11'000 Palettenplätzen und einem Hochregallager von 21 Metern Höhe erbringen die 130 Mitarbeitenden logistische Spitzenleistungen.

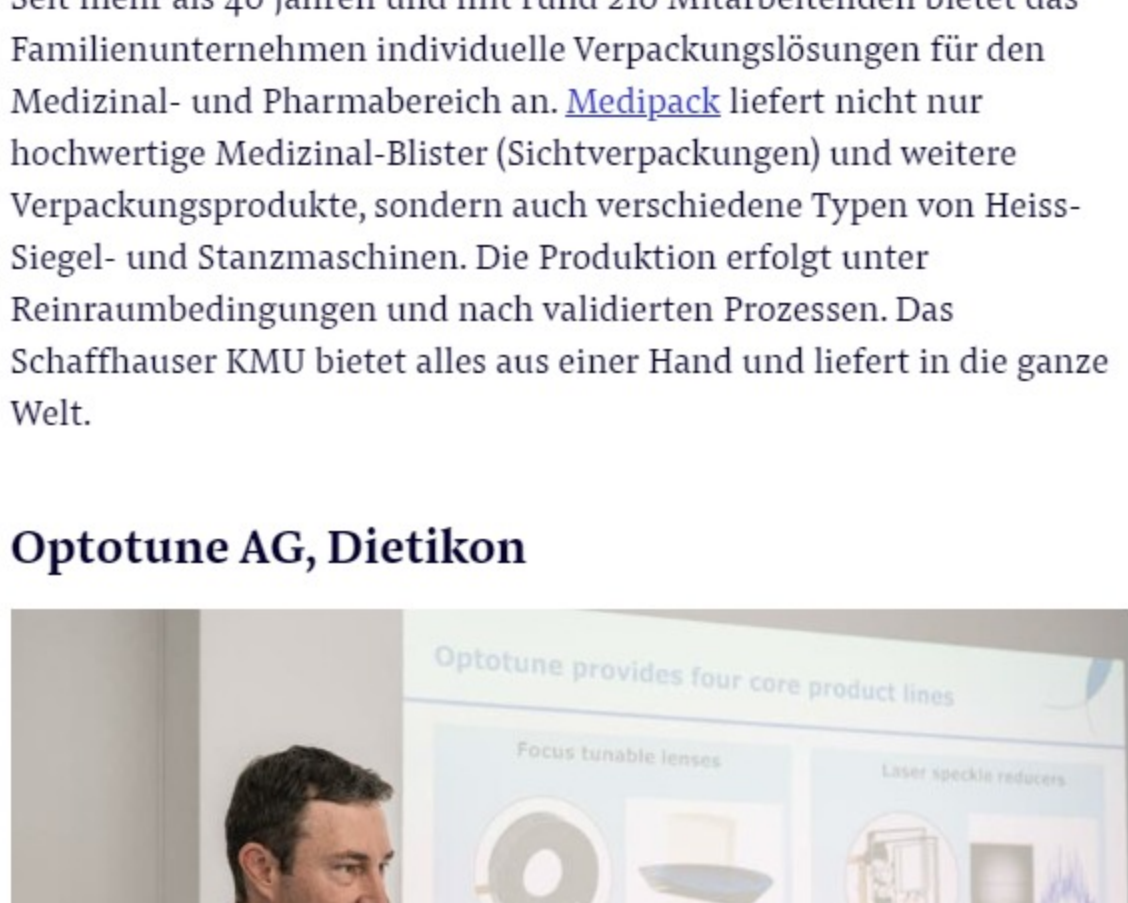
HeiQ Materials AG, Schlieren



Carlo Centonze, Co-Gründer und CEO von HeiQ Materials: «Die ressourcenschonende Herstellung von nachhaltigen Textilien hat eine grosse Wirkung auf die Umwelt.» (Bild: Roberto Conciatori)

Die Firma wurde 2005 während einer Wanderung in den Schweizer Alpen gegründet. Seither hat sich [HeiQ Materials](#) zu einem führenden Anbieter von Textilinnovationen gemauert und entwickelt mittlerweile einige der effektivsten, langlebigsten und leistungsfähigsten Textiltechnologien auf dem Markt. Das multinationale KMU beschäftigt 85 Fachleute aus 23 Nationen in elf Ländern auf fünf Kontinenten. Das Spin-off der ETH Zürich hat seinen Sitz im IJZ Innovations- und Jungunternehmerzentrum in Schlieren.

Medipack AG, Schaffhausen



Reto Artusi, Geschäftsführer von Medipack: «Nicht alleine Innovationen, sondern die strategische Weichenstellung hat unsere Firma auf ihren Expansionskurs geführt.» (Bild: Roberto Conciatori)

Seit mehr als 40 Jahren und mit rund 210 Mitarbeitenden bietet das Familienunternehmen individuelle Verpackungslösungen für den Medizinal- und Pharmabereich an. [Medipack](#) liefert nicht nur hochwertige Medizinal-Blister (Sichtverpackungen) und weitere Verpackungsprodukte, sondern auch verschiedene Typen von Heiss-Siegel- und Stanzmaschinen. Die Produktion erfolgt unter Reinraumbedingungen und nach validierten Prozessen. Das Schaffhauser KMU bietet alles aus einer Hand und liefert in die ganze Welt.

Optotune AG, Dietikon



Manuel Aschwanden, Co-Gründer und CEO von Optotune: «Es ist essenziell zu verstehen, wie Märkte funktionieren. Sonst riskiert man Produkte zu entwickeln, die letztlich niemand braucht.» (Bild: Roberto Conciatori)

[Optotune](#) entwickelt und produziert aktive fokussierbare Linsen, die es Kunden auf der ganzen Welt ermöglichen, innovativ zu sein. Die 2008 gegründete Firma ist inspiriert vom Funktionsprinzip des menschlichen Auges. Dabei setzen die Gründer auf die Kerntechnologie der optoelektromechanischen Auslegung optischer Systeme, auf die Kontrolle genauer und sauberer Fertigungsprozesse sowie auf ihre Leidenschaft für Technik. Laserfleckenreduzierer, 2D-Spiegel, Prismen und Strahlverschieber sind Ergänzungen der Produktlinien.

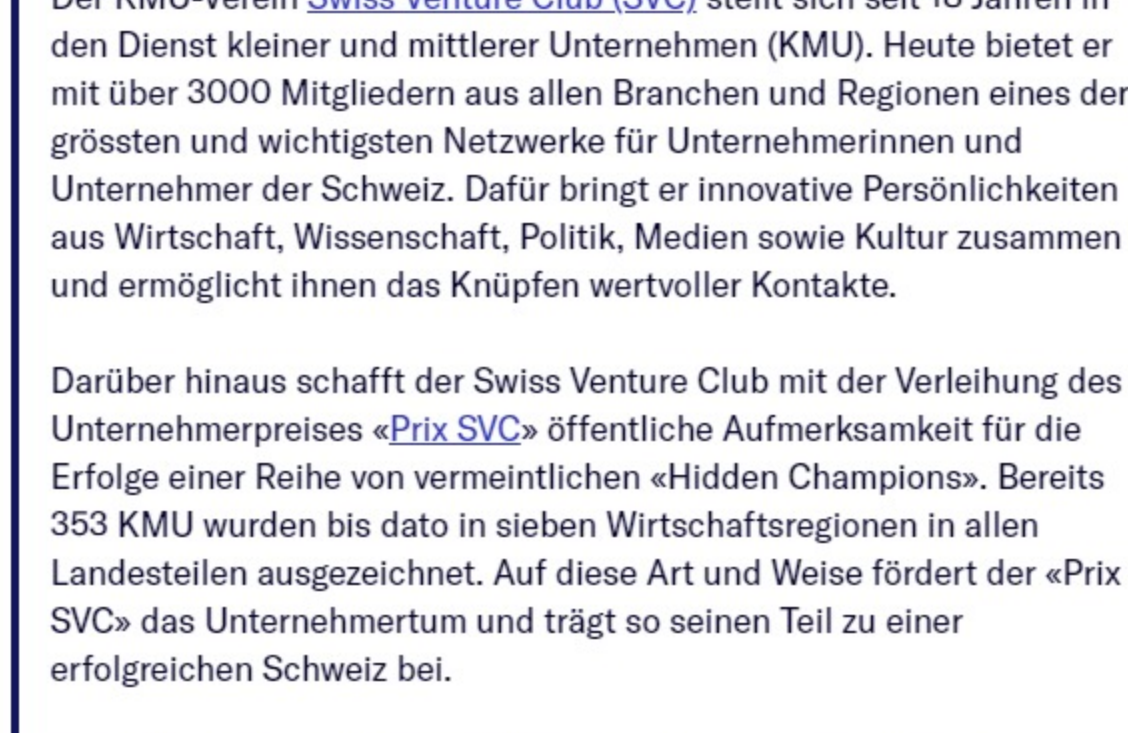
Toggenburger Unternehmungen, Winterthur



Truls Toggenburger, Geschäftsführer von Toggenburger Unternehmungen: «Wenn der Kunde die Sicherheit hat, dass die Dienstleistung stimmt, dann will er sie auch wieder.» (Bild: Roberto Conciatori)

Den Grundstein für den inhabergeführten Betrieb legte Emil Toggenburger vor fast 90 Jahren. Heute ist [Toggenburger](#) mit 365 Mitarbeitenden ein renommierter Baudienstleister. In vier Kieswerken, sieben Betonwerken und auf vier Recyclingplätzen werden verschiedenste Kies- und Betonprodukte produziert. In den Abteilungen Rück- und Erdbau sowie Umwelttechnik werden Gebäude zurückgebaut, Baugruben erstellt und Altlasten dekontaminiert, Baustoffe aufbereitet und der Wiederverwertung zugeführt. Zudem werden Kran Dienstleistungen erbracht und Hebebühnen vermietet.

Zweifel Pomy-Chips AG, Zürich



Roger Harlacher, CEO von Zweifel: «Wir glauben, dass der Konsument Nähe schätzt und sucht. Deshalb verwenden wir für unsere Chips zu über 95 Prozent Kartoffeln aus der Schweiz.» (Bild: Roberto Conciatori)

[Zweifel](#) befindet sich seit den Anfängen vor über 60 Jahren in Familienbesitz. Als Chips-Pionierin der Schweiz sorgen die heute 380 Expertinnen und Experten immer wieder mit unkonventionellen und innovativen Ideen dafür, dass Zweifel in der Liga der nationalen Top-Marken ganz vorne mitspielt. Das Geheimnis hinter dem Erfolg: Nur wer mit viel Liebe, Sorgfalt und einem ausgeprägten Qualitätsanspruch arbeitet, kann die besten Chips und Snacks machen. Dazu gehören die sorgfältige Auswahl und Verarbeitung von Rohstoffen sowie die Verwendung auserwählter Zutaten.

Unternehmerpreis «Prix SVC»

Der KMU-Verein [Swiss Venture Club \(SVC\)](#) stellt sich seit 18 Jahren in den Dienst kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU). Heute bietet er mit über 3000 Mitgliedern aus allen Branchen und Regionen eines der grössten und wichtigsten Netzwerke für Unternehmerinnen und Unternehmer der Schweiz. Dafür bringt er innovative Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Medien sowie Kultur zusammen und ermöglicht ihnen das Knüpfen wertvoller Kontakte.

Darüber hinaus schafft der Swiss Venture Club mit der Verleihung des Unternehmerpreises «[Prix SVC](#)» öffentliche Aufmerksamkeit für die Erfolge einer Reihe von vermeintlichen «Hidden Champions». Bereits 353 KMU wurden bis dato in sieben Wirtschaftsregionen in allen Landesteilen ausgezeichnet. Auf diese Art und Weise fördert der «Prix SVC» das Unternehmertum und trägt so seinen Teil zu einer erfolgreichen Schweiz bei.

«Wir zeigen KMU, die sonst keine Möglichkeit haben, sich der breiten Öffentlichkeit auf einer grossen Bühne zu präsentieren – ihre Leistungsfähigkeit, ihre Innovationen und das Risiko, das sie eingehen. Das wollen wir sichtbar machen», erklärt SVC-Präsident Andreas Gerber. Der nächste «[Prix SVC Wirtschaftsraum Zürich](#)» wird am 16. Januar 2020 im Hallenstadion verliehen. Das Video unten veranschaulicht das Auswahlverfahren der Firmen, die für den «Prix SVC» nominiert werden.



NZZ-Richtlinien für Branded Content

Auf [NZZ.ch](#) finden Sie einzelne Artikel, die besonders gekennzeichnet sind. Um welche Art von Inhalt es sich hierbei handelt, erklären wir im Folgenden.

